

ärzte & pharmazie

Cluster für Regeneration von Gewebe



Clusterkoordinator Heidi Redl, KUNW-Geschäftsmann Helmut Klomfar, Claudia Lingner, Vize der Ludwig Boltzmann Gesellschaft und MedUni-Wien-Rektor Wolfgang Schütz.

Die Regeneration von Wundteilen, Knorpeln, Knochen und Nerven sind die Zukunft der Medizin bestimmen. Die Gründung des Forschungsclusters für Geweberegeneration in Wien und Linz ist ein wichtiger Schritt in diese Richtung. Durch die Clusterarbeit werden klinische Topexperten für Geweberegeneration von einem Team aus Biochemikern, Chemikern, Biophysikern, Molekularbiologen, Informatikern, Elektronikern und Spezialisten für Labordiagnostik unterstützt. Vertragspartner des Clusters sind die Ludwig Boltzmann Gesellschaft (LBG), die Allgemeine Unfallversicherungsanstalt (AUVA), die Medizinische Universität Wien (MedUni Wien) und der Bernhard Gottlieb Zahnklinik (BZK) des Krankenhauses der oberösterreichischen Roten Kreuzes in Linz. Verwendet werden vor allem Zellkulturen aus Nabelschnurblut und Plazenta, aber auch aus fetalen Blättern Gewebe, das nach Fettabsaugungen zur Verfügung steht. Ziel des Clusters ist die Entwicklung neuer Therapien.

ticker die newstflashes der woche

+++ **Forschung.** Mit acht Millionen Euro fördert der FWF Projekte zu Typ-2-Diabetes und Atherosklerose an den Grazer Unis. +++ **Diabetes.** Laut einer neuen Studie weisen Spermien von Diabetikern häufiger DNA-Schäden auf. +++ **Pharma.** Mit dem Erwerb der Schering-Produkte steigerte Bayer den Umsatz im 1. Quartal um 22,7 Prozent auf 8.335 Millionen Euro.

event der woche

Neue Zähne für einen Eis-Star?



Zorica Damjanovic (Nobel Biocare), Gabor Tepper, Winfried Rac, Rudolf Matheis.

Endlich wieder lachen konnte der für den Linzer Eishockeyklub Black Wings spielende Crack Winfried Rac, nachdem er sich den Vortrag von Zahnimplantat-Spezialist Gabor Tepper angehört hatte. Durch einen Zusammenstoß beim Spiel Linz gegen Villach hat Rac beide Vorderzähne eingebüßt und sich deshalb über schonende Methoden der Zahnimplantologie informiert. Der Eishockeyspieler konnte sich wie die rund 300 Besucher im Foyer von Linzer Zahnärzten – unter ihnen Rudolf Matheis und Heinz Wiesinger – ausführlich beraten lassen. Es wird wohl mehr werden.

Gesundheitsbewusstsein in Österreich

Nach einer im Auftrag von EKH durchgeführten Studie sind in mehr als 60 Prozent der Österreicher ein Gesundheitsbewusstsein vorhanden. Ein Drittel „Wohlbefindlich“, rund 20 Prozent „abgewogen“, 17 Prozent „schlecht“. Nur 17 Prozent sehen darin ein Gesundheitsrisiko. „Wohlbefindlich“ – ein Begriff, der vor einigen Jahren an der Spitze der Liste überwiegend Männer sieht. Gesundheit als ganzheitliches Thema bei dem neben körperlichen auch geistige, seelische und soziale Komponenten eine Rolle spielen.

St. Charles goes Life Ball

Die Eigentümer der Saint Charles Apotheke Alexander Ehrman und Martin Rohla kreierten mit Life-Ball-Organisator Gery Keszler eine Ballspende für 400 Gäste, die von der Apotheke eigens für den Ball hergestellt wird.

Kampagne Essstörungen

Gesundheitsministerin Andrea Kdolsky präsentiert die erste österreichische Kampagne zum Thema Essstörungen unter dem Motto „Wenn die Seele hungert“. Kampagnenverantwortlicher Bernhard Wappis gründete die Plattform www.sowhat.at.

personalities der woche

Norbert Mandl, 44, neuer Leiter des Gesundheitszentrums Moderne Wundheilung, Leiter des Medizintechnikunternehmens & Nephew.



Heinz Wiesinger, Vorstand der onkologischen Abteilung im Wilhelminenspital, Leiter des Kongresses der EHA (European Hematology Association).



Martin Fischer, Nephrologie-Experte MedUni Wien, leitet eine Studie zum „Paradigm Real Time – System“ zur kontinuierlichen Blutzuckermessung mit integrierter Insulinpumpe.